

Protokollauszug vom

19.01.2022

Departement Technische Betriebe / Stadtwerk Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 20 571 für Erweiterung Nahkälteversorgung und Ausbau Kältezentrale 220 Sulzerareal Stadtmitte zu Lasten des Rahmenkredits Nr. 20 433 (Minderkosten)

IDG-Status: teilweise öffentlich

SR.22.34-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 20 571 «Erweiterung Nahkälteversorgung und Ausbau Kältezentrale 220 Sulzerareal Stadtmitte» im Betrage von brutto 1 964 726.66 Franken (Minderkosten brutto 205 273.34 Franken) wird genehmigt. Der Objektkredit ist Teil des Rahmenkredites Nr. 20 433 von 40 Millionen Franken (exkl. MWSt.), welcher am 17. Juni 2012 vom Winterthurer Stimmvolk bewilligt wurde.
2. Stadtwerk Winterthur wird beauftragt, die Übersicht «Stand der Rahmenkredite» für den Bereich Energie-Contracting nachzuführen.
3. Dieser Beschluss wird ohne Beilage I veröffentlicht.
4. Mitteilung (mit Beilagen) an: Departement Technische Betriebe, Stadtwerk Winterthur, Finanzen und Dienste; Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1 Projektbeschreibung

Mit Implenia Schweiz AG (Neubau Halle 52, Haus Adeline Favre) und Siska Heuberger Holding AG (Einkaufszentrum Neuwiesen) konnten zwei weitere Kunden für den Anschluss an die Nahkälteversorgung Sulzerareal Stadtmitte akquiriert werden. Dazu mussten beide Gebäude mit je einer neuen Anschlussleitung an das Verteilnetz des Nahkälteverbands Sulzer Stadtmitte angeschlossen werden. Damit die dadurch notwendige, zusätzliche Kälteleistung bereitgestellt werden konnte, musste die Kältezentrale 220 durch den Einbau einer weiteren Kältemaschine erweitert werden.

2 Ausgabenbewilligung und Ausgabenfreigabe

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 24. August 2016 einen Objektkredit im Betrag von 1.7 Millionen Franken für das Projekt «Erweiterung Nahkälteversorgung und Ausbau Kältezentrale 220 Sulzerareal Stadtmitte»¹ zu Lasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtwerk Winterthur, Projekt-Nr. 20 571, als Teil des Rahmenkredites 20 433² aufgrund der ihm darin übertragenen Kompetenzen bewilligt und freigegeben.

Mit dem kantonalen Gemeindeamt wurde im Juli 2021 geprüft, ob eine durchgehende Bruttobetrachtung der Rahmenkredite und der einzelnen Objektkredite von der Beantragung bis zur Abrechnung zwingend ist oder ob auch Nettoobjektkredite berücksichtigt werden können, wie dies in der bisherigen Praxis der Fall war. Die Prüfung hat ergeben, dass eine durchgängige Bruttobetrachtung notwendig ist. Als Folge davon hätte die Bewilligung vom 24. August 2016 nicht netto erfolgen dürfen. Der entsprechende Bruttobetrag beläuft sich auf 2 170 000 Franken und wird zur korrekten Bruttoabrechnung herangezogen.

3 Kreditabrechnung

Projekt-Nr. 20 571/Rahmenkredit Nr. 20 433	Kredit Franken	Ausgaben Franken
Ausführungskredit brutto	2 170 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss beiliegender Kostenübersicht brutto		1 964 726.66
Minderkosten brutto		205 273.34

¹ Vgl. «Objektkredit von Fr. 1 700 000.– (netto, exkl. MwSt.) für die Erweiterung Nahkälteversorgung und Ausbau Kältezentrale 220 Sulzerareal Stadtmitte» zu Lasten des Rahmenkredits Nr. 20 433 vom 24. August 2016 (SR.16.740-1)

² Vgl. «Rahmenkredit von 40 Millionen Franken (exkl. MwSt) für den Bau von Anlagen durch das Geschäftsfeld Energie-Contracting (EC) von Stadtwerk Winterthur» vom 26. März 2012 (GGR-Nr. 2012.013)

	Kredit Franken	Einnahmen Franken
Einnahmen/Erstattungen Dritter	471 000.00	471 000.00
Mehreinnahmen		0

Netto	Kredit Franken	Ist Franken
Ausführungskredit netto (gerundet)	1 700 000.00	
Effektiver Aufwand netto		1 493 726.66
Minderkosten netto		206 273.34

Die Einnahmen sind in der CS2 Kreditabrechnung fälschlicherweise teilweise auf einem Aufwandskonto verbucht und aus diesem Grund (ebenso wie der Bruttoaufwand) nicht 1:1 ersichtlich. Die detaillierte SAP Projektverbuchung weist die eingenommenen Anschlusskosten aber eindeutig nach.

4 Abweichungsbegründung

Die Minderkosten von brutto 205 273.34 Franken lassen sich wie folgt begründen:

Der beantragte Kredit beruhte auf Aufwands- und Kostenschätzungen zu einem frühen Zeitpunkt des Projekts. In der Konkretisierung des Projekts konnten Optimierungen vorgenommen und bei der Vergabe tiefere Unternehmerpreise erzielt werden.

5 Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und Gebundenerklärungen vom Stadtrat abgerechnet.

6 Externe und interne Kommunikation

Es ist keine interne oder externe Kommunikation vorgesehen.

7 Veröffentlichung

Der Beschluss des Stadtrats zur Kreditbewilligung unter Beilage I zum vorliegenden Geschäft wird gemäss Art. 3 InfV in Verbindung mit Art. 3 VVO InfV nicht veröffentlicht. In dessen Begründung werden konkrete Verhältnisse des Bauvorhabens und Vereinbarungen mit der Kundschaft erläutert, weshalb Dritte Kenntnisse zum wirtschaftlichen Schaden des Geschäftsfeldes und der Kundschaft erlangen könnten.

Beilagen:

Beilage I (nicht öffentlich) (SR.16.740-1 «Objektkredit von Fr. 1 7000 000.– (netto, exkl. MwSt.) für die Erweiterung Nahkälteversorgung und Ausbau Kältezentrale 220 Sulzerareal Stadtmitte» zu Lasten des Rahmenkredits Nr. 20 433 vom 24. August 2016)

Beilage II (CS2 IR Projektabrechnung vom 9. November 2021)

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

Allgemein

Datum Antrag:	30.06.2016	Antragsteller:	Daniel Senn	3135
Projekt Nummer:	20571	Projektleiter:	Daniel Senn	
Bezeichnung Web:	KWN Sulzer Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220	Departement:	7 Technische Betriebe	
Bezeichnung CS2:	KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433	Produktgruppe:	710000 Stadtwerk (PG)	
Status:	Offen	Kostenstelle:	710540 Energie-Contracting	
Vermögensart:	Eigenwirtschaftsbetriebe	Priorität:	Zwangsbedarf (Z)	
Beschlussorgan:	V Volksabstimmung	Dringlichkeit:	Stufe 1	
Beschreibung:	Erschliessung von zwei neuen Kältekunden, Halle 52 (Haus Adeline Favre) und Einkaufszentrum Neuwiesen. Erweitern des Kaltwassernetzes (KWN) sowie Ausbau der bestehenden Kältezentrale 220. Der Objekt Kredit wird aus dem Rahmenkredit 20433 gelöst.			

Ausgabenfreigabe:		Nutzungsbeginn:	2999-12-31
Datum Baubeginn:	2016-07-01	Abschreibung %:	0.00
Bauende geplant:		Abschreibedauer (Jahre):	0.00
Realisierungsgrad:	0.00	Endabrechnung in Auftrag:	
		An GGR überwiesen am:	

Kredit	Bewilligungstyp und Bezeichnung	Datum Bewilligung	Betrag
506042 Masch., Apparate, Betriebsanl., Ausführung	S Stadtrat	24.08.2016	1'700'000.00

Investitionsrechnung: Projektabrechnungen

Grau

2021

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

Kreditkontrolle		Kredit	Gesamtausgaben	Abweichung
506042	Masch., Apparate, Betriebsanl., Ausführur	1'700'000	1'579'226.66	120'773.34
637010	Anschlussgebühren	0	-85'500.00	85'500.00

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

Uebersicht Rechnungsbelege nach Kostenarten

	506042	637010	Total
2017	783'359.86	0.00	783'359.86
2018	792'058.80	-85'500.00	706'558.80
2019	3'405.50	0.00	3'405.50
2020	402.50	0.00	402.50
Total	1'579'226.66	-85'500.00	1'493'726.66

Investitionsrechnung: Projektabrechnungen

Grau

2021

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

Rechnungsbelege Kostenart: 506042 Masch., Apparate, Betriebsanl., Ausführung

(Daten bis: 09.11.2021 12:17:41)

Beleg Nr.	Folg	Buchungsdatum	Kostenart	Betrag	Buchungstexte
WKE12401	000	2017-05-31	506042	10'000.00	
WKE21361	009	2017-07-31	506042	575.00	
WKE11804	001	2017-09-30	506042	97'556.00	
WKE11479	007	2017-10-31	506042	4'255.00	
70997305	000	2017-11-30	506042	399'017.10	20571 Kredit-Umbuchung von SK 710540
WKE21671	002	2017-11-30	506042	18'507.50	
WKE21671	999	2017-11-30	506042	-18'507.50	
WKE21673	A00	2017-11-30	506042	18'507.50	
WKE21673	A01	2017-11-30	506042	-18'507.50	
WKE21673	A02	2017-11-30	506042	18'507.50	
70997414	000	2017-12-31	506042	137'495.26	VK 20571 Umb. Korr von RK 20433
WKE22199	001	2017-12-31	506042	115'954.00	
WKE21273	A04	2018-01-31	506042	82'690.00	
WKE21535	A04	2018-02-28	506042	40'380.60	
WKE21558	A04	2018-03-31	506042	86'843.87	
WKE11522	007	2018-04-30	506042	15'130.32	
WKE21265	A07	2018-05-31	506042	140'318.36	
WKE21446	A06	2018-06-30	506042	36'136.85	
WKE21926	002	2018-07-31	506042	94'281.25	
WKE11760	002	2018-08-31	506042	143'243.76	
WKE12187	001	2018-09-30	506042	9'342.50	
WKE11699	004	2018-10-31	506042	3'976.70	
WKE11761	004	2018-11-30	506042	97'649.68	
WKE12025	002	2018-12-31	506042	42'064.91	
WKE11583	009	2019-01-31	506042	460.00	
WKE11746	006	2019-02-28	506042	172.50	
WKE21574	A05	2019-03-31	506042	2'600.50	
WKE21613	A05	2019-04-30	506042	57.50	
WKE21501	A09	2019-06-30	506042	115.00	
WKE20945	A13	2020-05-31	506042	230.00	

Investitionsrechnung: Projektabrechnungen

Grau

2021

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

WKE21234	A0J	2020-06-30	506042	172.50
----------	-----	------------	--------	--------

Total Kostenart:			506042	1'579'226.66
-------------------------	--	--	---------------	---------------------

Investitionsrechnung: Projektabrechnungen

Grau

2021

Auftrag: 20571 KWN Stadt Mitte Ausbau Kältezentrale 220 P-20433

Rechnungsbelege Kostenart: 637010 Anschlussgebühren

(Daten bis: 09.11.2021 12:17:41)

Beleg Nr.	Folg	Buchungsdatum	Kostenart	Betrag	Buchungstexte
WKE12033	002	2018-12-31	637010	-85'500.00	
Total Kostenart:			637010	-85'500.00	